

Hans Dieter Erlinger

Landwehrmann, Friedrich/Jäckel, Michael: Kabelfernsehen - von der Skepsis zur Akzeptanz

1992

<https://doi.org/10.17192/ep1992.2.5235>

Veröffentlichungsversion / published version

Rezension / review

Empfohlene Zitierung / Suggested Citation:

Erlinger, Hans Dieter: Landwehrmann, Friedrich/Jäckel, Michael: Kabelfernsehen - von der Skepsis zur Akzeptanz. In: *medienwissenschaft: rezensionen*, Jg. 9 (1992), Nr. 2. DOI: <https://doi.org/10.17192/ep1992.2.5235>.

Nutzungsbedingungen:

Dieser Text wird unter einer Deposit-Lizenz (Keine Weiterverbreitung - keine Bearbeitung) zur Verfügung gestellt. Gewährt wird ein nicht exklusives, nicht übertragbares, persönliches und beschränktes Recht auf Nutzung dieses Dokuments. Dieses Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, nicht-kommerziellen Gebrauch bestimmt. Auf sämtlichen Kopien dieses Dokuments müssen alle Urheberrechtshinweise und sonstigen Hinweise auf gesetzlichen Schutz beibehalten werden. Sie dürfen dieses Dokument nicht in irgendeiner Weise abändern, noch dürfen Sie dieses Dokument für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, aufführen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

Mit der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.

Terms of use:

This document is made available under a Deposit License (No Redistribution - no modifications). We grant a non-exclusive, non-transferable, individual, and limited right for using this document. This document is solely intended for your personal, non-commercial use. All copies of this documents must retain all copyright information and other information regarding legal protection. You are not allowed to alter this document in any way, to copy it for public or commercial purposes, to exhibit the document in public, to perform, distribute, or otherwise use the document in public.

By using this particular document, you accept the conditions of use stated above.

Friedrich Landwehrmann, Michael Jäckel: Kabelfernsehen - von der Skepsis zur Akzeptanz. Das erweiterte Programmangebot im Urteil der Zuschauer

München: Verlag Reinhard Fischer 1991 (Stiftung zur Förderung gemeinnützigen privaten Rundfunks, Bd.1), 190 S., DM 28,-

Ein Buch, in dem die empirische Sozialwissenschaft alle ihre Register zieht: Von der rein numerischen "Kabelanschlußentwicklung" bis hin zur "Kontrolle des Fernsehkonsums durch Kinder", vom "Einfluß des Kabelfernsehens auf den Besitz von Videorekordern" bis zur "Kenntnis des dualen Rundfunks" (bei den Nutzern) wird alles erforscht, was in der Reichweite empirischer Untersuchungen zur Medienentwicklung liegt - immer bezogen auf die Entwicklung privater Anbieter. Wer sich also per Tabelle über die Fernsehdauer an Werktagen, über die Programmstruktur bei Öffentlich-rechtlichen und Privaten oder Funktionen des Fernsehens im Wandel - speziell in der Region Ludwigshafen / Vorderpfalz - (noch einmal) informieren lassen möchte, kann dies hier tun. Ohnehin läuft alles darauf hinaus festzustellen, daß sich das Kabelfernsehen in der Region durchgesetzt hat und daß es "nur noch für wenige [...] etwas Neues oder Unbekanntes darstellen" dürfte. Insofern ist die Untersuchung des regionalen Standes der Dinge auch repräsentativ für die ge-

samte Fläche der alten Bundesrepublik. Das Buch bietet viele - auch interessante - Details, die aber insgesamt ein besonders schlüssiges Untersuchungskonzept nicht erkennen lassen.

Hans Dieter Erlinger (Siegen)